

Inhalt

| | |
|---|---|
| Zwischen dem Möglichen und dem Tatsächlichen. Rationalismus und Eklektizismus, die Hauptrichtungen der deutschen Aufklärungsphilosophie | 7 |
|---|---|

THEODIZEE

| | |
|---|-----|
| Von der Apologie zur Kritik. Der Rezeptionsrahmen der Theodizee | 61 |
| Die destruktive Potenz philosophischer Apologetik: Der Verlust des biblischen Kredits bei Hermann Samuel Reimarus | 73 |
| Geschichte der Erbsünde in der Aufklärung. Philosophiegeschichtliche Mutmaßungen | 88 |
| Veritas particeps Dei. Der Spinozismus im Horizont mystischer und rationalistischer Theologie | 117 |
| Sprung in die Metaphysik oder Fall ins Nichts. Eine Alternative im Pantheismusstreit | 150 |

TATSACHEN

| | |
|--|-----|
| Toleranz zwischen Natur- und Staatsrecht | 165 |
| Souveränität und Recht bei Friedrich II. oder von der Schwierigkeit, in der Neuzeit ein Philoso- phenkönig zu sein | 183 |
| In nullius verba iurare magistri. Über die Reichweite des Eklektizismus | 203 |
| Vom Altern der Wahrheit. Friedrich Nicolai und das Ende der deutschen Popular- philosophie | 223 |
| Bibliographische Notiz | 289 |